

Wand Nr. 75 wieder eine Lichtschranke zu durchfahren.  
Die Meeranerinnen und Meeraner, alle Oldtimerfreunde und Fans historischer Fahrzeuge sind herzlich an die Steile Wand von Meerane eingeladen. Begrüßen Sie mit uns die Teilnehmer der Sachsen Classic 2008!

### „Gastfreundliches Meerane – Hotels und Gaststätten von einst“



Die nächste Sonderausstellung im Heimatmuseum erinnert an Meeraner Hotels und Gaststätten vergangener Jahrzehnte. Foto: Hönsch

### Neue Sonderausstellung im Heimatmuseum Meerane

Im Mittelpunkt der nächsten Sonderausstellung im Heimatmuseum Meerane im Alten Rathaus am Markt stehen Hotels und Gaststätten unserer Stadt. Einige von ihnen sind nur noch namentlich bekannt, viele jedoch mit zahlreichen Erinnerungen der Meeranerinnen und Meeraner verbunden, wie zum Beispiel mit Tanzstundenbällen, Feiern zum Schulabschluss oder Familienfeiern. Einige der Lokaltäten in der Stadt waren sogar überregional bekannt – Beweis für die Gastfreundlichkeit der Meeraner.

Die Ausstellung bietet mit zahlreichen Ansichtskarten, Fotos, Werbeanzeigen, Eintritts- und Speisekarten sowie einigen Inventarstücken einen Überblick zur Hotel- und Gaststättenkultur der vergangenen Jahrzehnte.

Die Eröffnung findet am 22. August 2008, 19 Uhr statt. Dazu sind alle Meeraner Bürgerinnen und Bürger und alle interessierten Gäste herzlich eingeladen. Bis zum 9. November 2008 ist die Exposition im Heimatmuseum Meerane zu sehen.

Geöffnet ist Montag bis Donnerstag von 10 bis 12 und 13 bis 17 Uhr, Freitag von 10 bis 13 Uhr und Sonntag von 14 bis 17 Uhr.

### Kalenderblatt Meerane – August

#### 5.8.1938

58,2 Prozent aller Haushalte in Meerane verfügten über ein Rundfunkgerät.

#### 26.8.1948

Die Firma L. Thieme & Co., Leipziger Straße, wurde enteignet.

#### 28.8.1958

Eine fünfköpfige Delegation aus Wuppertal weilte im VEB Dampfkesselbau zu Besuch, um Vergleiche über die Verhältnisse in beiden deutschen Staaten zu ziehen.

#### 20.8.1968

Vor dem Einmarsch in die CSSR bezogen gegen 19 Uhr Truppenteile der NVA an der Grenze zwischen Sachsen und Thüringen Stellung (bis zur Kreuzung Stadt Dessau). Die Verbindung nach Gößnitz war nur über Ponitz-Merlach möglich. Für die Fußgänger und Fahrzeugführer erfolgte eine Ausweiskontrolle und die F 93 (B 93) war für den Verkehr gesperrt.

#### 1.8.1978

In Meerane gab es fünf Kinderkrippen mit insgesamt 331 Plätzen. Damit stand für mehr als die Hälfte der Meeraner Kinder im krippenfähigen Alter ein Platz zur Verfügung.

#### 27.8.1988

Die Feuerwehr Meerane wurde zu einem Einsatz ins Werk Elektroschaltgeräte, Karl-Schiefer-Straße, wegen einer Bombendrohung gerufen.

#### 14.8.1998

An diesem Tag erfolgte die Grundsteinlegung für die neue Citrovin-Produktionshalle im Gewerbegebiet Südwest, Seiferitzer Allee 9a.

### „100 Jahre Brose-Gruppe“ – Brose Meerane feiert mit

Nachdem das Unternehmen Brose Meerane – Hersteller von Türsystemen für den Automobilbau – im vergangenen Jahr sein 10-jähriges Bestehen begehen konnte, gab es mit dem 100-jährigen Jubiläum der Brose-Gruppe im Juli 2008 erneut Anlass zum Feiern.

Am 5. Juli 2008 begrüßte der Geschäftsführer von Brose Meerane, Jörg Graichen, seine Mitarbeiter und viele Gäste, darunter Jürgen Trautmann, Leiter der Fertigungsplanung Volkswagen Sachsen, Bürgermeister Prof. Dr. Lothar Ungerer und Wirtschaftsförderer Hartmut Brühl, zu einem großen Familienfest. „Ich freue mich, diesen Tag heute gemeinsam mit Ihnen zu feiern und danke Ihnen allen für die angenehme und konstruktive Zusammenarbeit“, begrüßte er die zahlreichen Besucher. Ein besonderes Dankeschön richtete er auch an Bürgermeister Prof. Dr. Ungerer und die Stadt Meerane. „Wir konnten vor allem in den vergangenen Wochen bei der Vorbereitung unserer Unternehmenserweiterung in enger Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung erfahren, wie schnell und pragmatisch Entscheidungen im kommunalen Bereich möglich sind. Herzlichen Dank für diese Unterstützung“, sagte Jörg Graichen.

In seiner Ansprache erinnerte er an die erfolgreiche Firmengeschichte der Brose-Gruppe. So nimmt das im März 1908 gegründete Unternehmen heute unter den TOP 100 der weltweiten Automobil-Zulieferer den fünften

Platz unter den Familienunternehmen ein. Jedes dritte weltweit neu produzierte Fahrzeug ist heute mit mindestens einem Brose-Erzeugnis ausgestattet. In Europa, Amerika und Asien ist das Unternehmen mit Standorten vertreten. In Sachsen startete Brose am 7. Januar 1991 mit fünf Mitarbeitern in angemieteten Räumen in Gera, erinnerte Jörg Graichen. 1997 wurde das Brose-Werk in Meerane in Betrieb genommen. Heute verlassen rund 2 Millionen Türsysteme pro Jahr das Meeraner Werk, vorrangig für die VW-Werke in Emden und Mosel. Künftig werden auch Türsysteme nach Leipzig und zu VW nach Wolfsburg geliefert. „Ich bin sicher, wir können weiter optimistisch in die Zukunft blicken. Wir werden uns nicht ausruhen auf unserem Erfolg, sondern weiter für unseren Standort, für den wir Verantwortung tragen, kämpfen“, sagte er und richtete nochmals ein herzliches Dankeschön an seine Mitarbeiter für die gute Zusammenarbeit, das Engagement und den persönlichen Einsatz. Bürgermeister Prof. Dr. Lothar Ungerer beglückwünschte das Meeraner Unternehmen in seiner Ansprache nochmals zur Auszeichnung für sein hervorragendes Ideenmanagement. „Herr Graichen zeigt uns mit seiner Mannschaft, wie der Standort Meerane gemeinsam erfolgreich fortentwickelt wird“, sagte er. Die Stadt Meerane wird auch künftig alles dafür tun, dass sich Unternehmen in der Stadt wohlfühlen. „Wir wünschen Ihnen und Ihrer Mannschaft alles Gute“, wandte er sich an Jörg Graichen.



Brose-Geschäftsführer Jörg Graichen (2.v.r.) begrüßte anlässlich des Jubiläums „100 Jahre Brose-Gruppe“ Bürgermeister Prof. Dr. Lothar Ungerer (re.) und Wirtschaftsförderer Hartmut Brühl (li.) im Meeraner Brose-Werk.



Ein vielfältiges Familienprogramm, unter anderem mit Go-Kart-Bahn und Kindereisenbahn, war für die zahlreichen Gäste vorbereitet. Fotos: Hönsch